



# Purkersdorf

[Purkersdorf](#) » Immobilienmanagerin Michaela Steinacker kommt aus Purkersdorf

[zum Thema](#)

- [Startseite](#)
- [Kontakt](#)
- [Purkersdorf](#)
- [Zur Person](#)
- [RSS-Feed](#)

volkspartei purkersdorf

## Immobilienmanagerin Michaela Steinacker kommt aus Purkersdorf



„Michael Spindelegger stellt die Weichen für wirtschaftlichen Erfolg und Wohlstand: gute Arbeit für die Eltern, gute Bildung für die Kinder und sichere Pensionen für die Großeltern“, erklärt Michaela Steinacker, die bei der Nationalratswahl auf der ÖVP-Bundesliste als starke Nummer 2 hinter Parteichef Spindelegger ins Rennen geht.

Direkt auf dem Platz hinter Parteichef Michael Spindelegger kandidiert auf der ÖVP-Bundesliste eine Purkersdorferin: Michaela Steinacker, seit Jahren Managerin in österreichischen Leitbetrieben, Mutter zweier Kinder und in der ÖVP Purkersdorf aktiv, wurde an prominenter Stelle für einen Sitz im Nationalrat nominiert!

### Mandl und Mayer freuen sich über „Aufwertung des Bezirks“

„Es ist ein gutes Zeichen für Österreich, wenn eine Persönlichkeit, die in der Wirtschaft so große Erfolge feiert und so positiv wirkt wie Michaela Steinacker, bereit ist, sich einer Wahl zu stellen und in die Politik zu gehen. Dass so auch unser Bezirk aufgewertet wird, freut mich ganz besonders“, erklärt ÖVP-Bezirksparteiobmann Landtagsabgeordneter Lukas Mandl.

ÖVP-Stadtparteiobfrau Stadträtin Elisabeth Mayer ergänzt: „Michaela Steinacker ist nicht nur beruflich sehr erfolgreich. Sie hat es auch geschafft, Familie und Beruf zu vereinbaren. Mit ihr haben alle Berufstätigen und Wirtschaftstreibenden eine starke Vertretung.“ Michael Spindelegger hat bei der Nominierung erklärt: „Sie wird eine wichtige Stütze in unserem Kampf für leistbares Wohnen sein.“

Steinacker: „Die Menschen sollen ihre Chancen ergreifen können: von der Familien- bis zur Unternehmensgründung. Dazu brauchen wir mehr Spielraum für Ideen und die Sicherheit eines stabilen Sozialsystems. Ich möchte meine Erfahrung einbringen, um bessere Rahmenbedingungen für Österreichs Wirtschaft zu schaffen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern.“

27.06.2013

[Share](#) 0
 [Like](#)
[Sign Up to see what your friends like.](#)